



Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Parlament  
1010 Wien

**RUDOLF HUNDSTORFER**  
Bundesminister

Stubenring 1, 1010 Wien  
Tel: +43 1 711 00 – 0  
Fax: +43 1 711 00 – 2156  
rudolf.hundstorfer@sozialministerium.at  
www.sozialministerium.at  
DVR: 0017001

**GZ: BMASK-10001/0443-I/A/4/2015**

Wien, 10.7.2015

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage 5212/J der Abgeordneten Nikolaus Scherak, Kollegin und Kollegen** wie folgt:

**Fragen 1 und 2:**

Seit dem Beginn der Legislaturperiode wurden durch das Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz die nachstehenden Studien in Auftrag gegeben:

<b>Auftragnehmer</b>	<b>Inhalt</b>	<b>Kosten € (netto)</b>	<b>Veröffentlichung</b>
Wirtschaftsuniversität Wien	Mikroanalytisches Simulationsmodell – Erwerbsbiographien	32.773,--	im Wege des Langfristgutachtens der Pensionskommission
Bundesanstalt Statistik Österreich	Pensionsmonitoring - Erstellung von Pensionierungstafeln für 2012	9.874,--	Homepage des Sozialministeriums
Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO)	Langfristiges Prognosemodell A LMM – Zusatzsimulation	36.170,--	im Wege des Langfristgutachtens der Pensionskommission

Auftragnehmer	Inhalt	Kosten € (netto)	Veröffentlichung
Institut für Höhere Studien (IHS)	Wissenschaftliche Unterstützung und Zusammenarbeit im Bereich individualbasierter Analysen der Schnittstellen zwischen Arbeitsmarkt und Pensionssystem	60.000,--	Homepage des Sozialministeriums
Gesundheit Österreich GmbH (GÖG)	Das österreichische Rehabilitationssystem	38.070,--	Veröffentlichung ist geplant
Bundesanstalt Statistik Österreich	Pensionsmonitoring – Erstellung von Pensionierungstafeln für 2013	22.022,--	Homepage des Sozialministeriums
Umweltbundesamt GmbH, Wien	Rahmenvertrag „über Untersuchungen von chemischen Inhaltsstoffen in Fertigprodukten zur Feststellung einer Gefährdung auf Grund des Produktsicherheitsgesetzes 2004“ Teilauftrag 2014: Bestimmung von Schadstoffen wie Phthalate, Schwermetalle uam. in Handyhüllen und Ohrhörern	15.000,--	Veröffentlichung auf der Homepage des Sozialministeriums ist geplant.
aetas Ziviltechniker GmbH, Wien	Untersuchung von Streusplitt auf Asbest (Marküberwachung im Rahmen der Vollziehung des Produktsicherheitsgesetzes 2004)	1.572,--	Da keinerlei Kontaminationen festgestellt wurden, wurde von einer Veröffentlichung abgesehen; der Produktsicherheitsbeirat wurde informiert.
Universität Innsbruck	Rechtswissenschaftliches Gutachten über die aus der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen erwachsenden Verpflichtungen Österreichs	55.000,--	u.a. Homepage des Sozialministeriums

Auftragnehmer	Inhalt	Kosten € (netto)	Veröffentlichung
Institut für Höhere Studien (IHS)	Abschätzung der Bedarfslage an ÖGS (Österreichische Gebärdensprache) - Dolmetscher/innen in Primär-, Sekundär- und Tertiärbildung sowie in Bereichen des täglichen Lebens	7.000,--	u.a. Homepage des Bundesministeriums für Bildung und Frauen
Institut für Höhere Studien (IHS)	Begleitende Evaluierung der Pilotphase „AusbildungsFit“	89.300,--	Die Evaluierungsergebnisse wurden auf regionalen Veranstaltungen sowie auf einer Tagung in Wien einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt.
Institut für Höhere Studien (IHS)	Begleitende Evaluierung der Pilotphase „Jugendcoaching“	99.500,--	
Gesundheit Österreich GmbH	Epidemiologiebericht: Demenz 2014 - Integration spezifischer Elemente aus Sicht des Sozialministeriums für den Demenzbericht	20.000,--	Auftaktveranstaltung zur Entwicklung einer Demenzstrategie, Homepage des Sozialministeriums und <a href="http://www.pflegedaheim.at">www.pflegedaheim.at</a> (Plattform für pflegende Angehörige)
Gesundheit Österreich GmbH	Begleitung des Prozesses zur Erarbeitung der Demenzstrategie	72.742,94	Abschluss der Erarbeitung der Demenzstrategie voraussichtlich Ende 2015
ASB Schuldnerbetreuung	Analyse und Vergleich von Lohnpfändungsmodellen	28.800,--	Homepage des Sozialministeriums
Institut für Wirtschaftsforschung	Entwicklung und Verteilung der Einkommen, Beitrag zum Sozialbericht 2014	26.624,--	Sozialbericht 2013/2014, Homepage des Sozialministeriums
Statistik Austria	Europäischem System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS 2013)	102.752,30	Homepage des Sozialministeriums
Statistik Austria	Einkommens- und Lebensbedingungen in Österreich, Beitrag Sozialbericht 2014	30.003,--	Sozialbericht 2013/2014, Homepage des Sozialministeriums
Institut für Immobilien, Bauen und Wohnen GmbH	Leistbares Wohnen	39.600,--	Homepage des Sozialministeriums

<b>Auftragnehmer</b>	<b>Inhalt</b>	<b>Kosten € (netto)</b>	<b>Veröffentlichung</b>
Bundesanstalt Statistik Österreich	Rückrechnung EU-SILC Mikrodaten (Europäische Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen)	24.989,--	Homepage des Sozialministeriums
Bundesanstalt Statistik Österreich	Nationale Indikatoren	9.864,--	Homepage des Sozialministeriums
Bundesanstalt Statistik Österreich	Europäische Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC 2015)	1.074.000,-	Veröffentlichung auf der Homepage des Sozialministeriums geplant
Bundesanstalt Statistik Österreich	Bericht Ergebnisse EU-SILC 2014	30.916,--	Homepage des Sozialministeriums
Bundesanstalt Statistik Österreich	Europäischem System der Integrierten Sozialschutzstatistik (ESSOSS 2014)	105.829,--	Homepage des Sozialministeriums (wenn abgeschlossen)
Gesundheit Österreich GmbH	Kofinanzierung Evaluierung Frühe Hilfen	50.000,--	Homepage des Sozialministeriums (wenn abgeschlossen)
Bundesanstalt Statistik Österreich	Europäische Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC 2016)	1.074.000,-	Homepage des Sozialministeriums (wenn abgeschlossen)
Bundesanstalt Statistik Österreich	Aktualisierung Nationale Indikatoren	8.466,--	Homepage des Sozialministeriums (wenn abgeschlossen)
Kompetenzzentrum für Nonprofit Organisationen und Social Entrepreneurship an der Wirtschaftsuniversität Wien	Expertise zu „Gesellschaftliche Bedeutung und Wirkung des freiwilligen Engagements“ - Wirkungen des freiwilligen Engagements auf ökonomischer, sozialer, politischer Ebene	2.800,--	Bericht zur Lage und zu den Perspektiven des freiwilligen Engagements in Österreich (2. Freiwilligenbericht) sowie auf der Freiwilligenplattform <a href="http://www.freiwilligenweb.at">www.freiwilligenweb.at</a>

Auftragnehmer	Inhalt	Kosten € (netto)	Veröffentlichung
Österreichisches Institut für Berufsbildungsforschung	Expertise „Qualitätssicherung und –standards in der Freiwilligenarbeit“ - Aufwertung des inform. und non-formalen Lernens im Nat. Qualifikationsrahmen	2.040,--	Im Rahmen des 2. Freiwilligenberichts und auf der Freiwilligenplattform im Internet <a href="http://www.freiwilligenweb.at">www.freiwilligenweb.at</a>
Kompetenzzentrum für Nonprofit Organisationen und Social Entrepreneurship an der Wirtschaftsuniversität Wien	Machbarkeitsstudie „Das Verhältnis von Freiwilligenarbeit und bezahlter Arbeit“ -Sicherstellung der Arbeitsmarktneutralität von freiw. Engagement	7.700,--	Vorstellung im Österreichischen Freiwilligenrat
Österreichisches Institut für Berufsbildungsforschung	Wiss. Grundlagen für die Weiterentwicklung des Nachweises über freiwillige Tätigkeit	8.160,--	findet bei der Weiterentwicklung und Neuauflage des Freiwilligen-Passes Verwendung
Ao Univ.Prof. Dr. Josef Hörl	Gewaltschutz für ältere Menschen - Befragung von Expertinnen und Experten über Möglichkeiten und Hindernisse bei der Umsetzung gesetzlicher Regelungen in Österreich	*)	Homepage des Sozialministeriums
Univ. Prof. Dr. Anton Amann	Intergenerationelle Lebensqualität - Diversität zwischen Stadt und Land	*)	wird 2016 in Buchform veröffentlicht
Mag. Dr. Antita Brünner	Qualitätssichernde Maßnahmen in der erwachsenpädagogischen Bildungsarbeit in Österreich unter Berücksichtigung der nachberuflichen Lebensphase	*)	Homepage des Sozialministeriums (Studie und daraus abgeleitete Factsheets)
Dr. Solveig Haring	Dokumentarisch-videographische Studie über intergenerationelle Lernprozesse	*)	wird 2016 fertiggestellt, Veröffentlichung der Studie auf der Homepage des Sozialministeriums; Film wird als DVD zur Verfügung gestellt

\*) Die Kosten bei Aufträgen an Einzelpersonen werden aus Gründen des Datenschutzes nicht aufgegliedert angeführt; in Summe ergaben sich für diese vier Aufträge Aufwendungen in der Höhe von insgesamt 104.966,40 €.

Auftragnehmer	Inhalt	Kosten € (netto)	Veröffentlichung
Österr. Institut für angewandte Telekommunikation	Maßnahmen für Senior/innen in der digitalen Welt	32.940,-	Homepage des Sozialministeriums sowie <a href="http://www.saferinternet.at">www.saferinternet.at</a>
ÖPIA	Datenerhebung zur Gesundheits-, Lebens- und Betreuungssituation hochaltriger Menschen (80+) in Österreich als Entscheidungsgrundlage für gesundheits- und sozialpolitische Strategien und Maßnahmen	28.930,--	<a href="http://www.oepia.at/hochaltrigkeit/">http://www.oepia.at/hochaltrigkeit/</a> und auf der Homepage des Sozialministeriums
L&R Sozialforschung	3 Jahre Bedarfsorientierte Mindestsicherung – Auswirkungen der Leistung auf die Wiedereingliederung ins Erwerbsleben – 2. Studie	66.920,--	Homepage des Sozialministeriums
DIW Berlin	Eine Arbeitslosenversicherung für den Euro-Raum als automatischer Stabilisator – Grenzen und Möglichkeiten	74.915,09	Sozialpolitische Studienreihe des BMASK (Band 18) sowie Homepage des Sozialministeriums
ÖSB	Stufenweise Beschäftigung von Arbeitsuchenden in industrienahen Bereichen	83.160,--	Studie noch nicht fertiggestellt.
Institut für Höhere Studien (IHS)	Relevanz und Auswirkungen des Senioritätsprinzips am österr. Arbeitsmarkt	30.000,--	bisher noch nicht veröffentlicht
Institut für Höhere Studien (IHS)	Arbeitslosigkeitsbetroffenheit und Wiederbeschäftigung Älterer im Vergleich zu Jüngeren am Arbeitsmarkt	15.300,--	Studie noch nicht fertiggestellt.
Institut für Höhere Studien (IHS)	Fachkräftemangel in Österreich; Analyse anhand ökonomischer Knappheitsindikatoren	73.000,--	Studie noch nicht fertiggestellt.

Auftragnehmer	Inhalt	Kosten € (netto)	Veröffentlichung
IBE	Gesundheitliche Beeinträchtigungen und (Arbeitsmarkt-)Integration von 15-24 Jährigen in Oberösterreich	84.318,--	Studie noch nicht fertiggestellt.
Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO) und Prospect	Evaluierung arbeitsmarktpolitischer Maßnahmen für Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen	91.580,--	Studie noch nicht fertiggestellt.
Prospect	Zielgruppe systemferne Jugendliche: Virtuelle Lern- und Arbeitsangebote als Brücke in das Ausbildungssystem	61.600,--	Studie noch nicht fertiggestellt.
Gesundheit Österreich GmbH (GÖG)	Suchtgefährdete Jugendliche und Arbeitsmarkt	29.957,50	Studie noch nicht fertiggestellt.
SORA	„Wohin gehst du?“ Ausbildungs- und Berufswege nach der Hauptschule; Weiterführung einer älteren Studie	208.704,-- (Rahmen)	Studie noch nicht fertiggestellt.
Universität Wien, Institut für Wirtschaftssoziologie	Soziale Hintergründe und die Auswirkung von Jugendarbeitslosigkeit in Wien	347.762,--	Studie noch nicht fertiggestellt.
Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO) und Joanneum-Research	Beschäftigungsmultiplikatoren und die Besetzung von Arbeitsplätzen	159.650,--	Studie noch nicht fertiggestellt.
Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO)	Auswirkungen einer Erleichterung des (bewilligungspflichtigen) Arbeitsmarktzugangs für Asylsuchende in Österreich	39.680,--	Homepage des Sozialministeriums

Auftragnehmer	Inhalt	Kosten € (netto)	Veröffentlichung
Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO)	Evaluierung der Wirkung von arbeitsmarktpolitischen Interventionen für arbeitsmarktferne Personen	91.189,--	Studie noch nicht fertiggestellt.
Institut für Höhere Studien (IHS)	Wissenschaftliche Grundlagenanalysen zur Konzeptionierung der Ausbildungspflicht	70.000,--	Studie noch nicht fertiggestellt.
L&R Sozialforschung	Finanzielle Auswirkungen der Rechtsvereinheitlichung bei der Entgeltfortzahlung infolge Arbeitsunfähigkeit wegen Krankheit, Arbeitsunfall oder Berufskrankheit	47.860,--	Keine Veröffentlichung geplant, Ergebnisse fließen in ein Gesetzesvorhaben ein.
Institut für Höhere Studien (IHS)	Evaluierung der existierenden Zeitwertkontomodelle in KMU	30.000,--	Homepage des Sozialministeriums
Forschungs- und Beratungsstelle Arbeitswelt (FORBA)	„Arbeitszeitflexibilisierung auf betrieblicher Ebene in KMU“	84.716,23	Studie noch nicht fertiggestellt.
Institut für Höhere Studien (IHS)	„Sozialbetrug durch Scheinfirmen im Bauwesen“ - Folgeauftrag	20.000,--	Homepage des Sozialministeriums
L&R Sozialforschung	„Finanzielle Auswirkungen der Rechtsvereinheitlichung bei der Entgeltfortzahlung infolge Arbeitsunfähigkeit wegen Krankheit, Arbeitsunfall oder Berufskrankheit“ – Folgeauftrag (Berechnung weiterer Modellszenarien)	28.392,--	Studie noch nicht fertiggestellt.
Klagsverband, gemeinsam mit WienWork und der Dachorganisation der Behindertenverbände Österreichs-ÖAR	„Wohnbau barrierefrei“ Analyse der rechtlichen Instrumente auf internationaler und nationaler Ebene; bautechnische Analyse und Wohnbauförderung unter dem Aspekt der Barrierefreiheit	30.648,77	Homepage des Sozialministeriums

**Frage 3:**

Die Ergebnisse der Studien flossen in vielfältiger Weise in die Tätigkeiten des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz ein. Beispielsweise ist hier das Folgende anzuführen:

- Das Mikroanalytische Simulationsmodell-Erwerbsbiographien sowie das langfristige Pensionsmodell des WIFO dienen als Grundlage des Langfristgutachtens der Pensionskommission.
- Die Studie „Wissenschaftliche Unterstützung und Zusammenarbeit im Bereich individualbasierter Analysen der Schnittstellen zwischen Arbeitsmarkt und Pensionssystem“ dient als Grundlage der Zusammenarbeit zwischen Arbeitsmarkt und Pensionssystem.
  - Die Ergebnisse des Pensionsmonitorings dienen der Pensionskommission als Entscheidungsgrundlage.
- Aufgrund der Schadstoffuntersuchungen der Umweltbundesamt GmbH wurden zwei Produkte vom Markt genommen.
- Die „Untersuchung von Streusplitt auf Asbest“ ergab, dass derzeit keine einschlägigen Gesundheitsgefährdungen von diesem Produkt ausgehen.
- Die Erkenntnisse der Studien „Gutachten über die aus der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen erwachsenden Verpflichtungen Österreichs“ und „Abschätzung der Bedarfslage an ÖGS-Dolmetscher/innen in Primär-, Sekundär- und Tertiärbildung sowie in Bereichen des täglichen Lebens“ fließen in die Umsetzung des Nationalen Aktionsplans Behinderung 2012 - 2020 und in die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention ein.
- Der „Epidemiologiebericht Demenz 2014“ stellt eine Status-Quo-Erhebung zur Situation in Österreich dar. Auf diesen Erkenntnissen aufbauend erfolgt im Laufe des Jahres 2015 die Entwicklung der Demenzstrategie.
- Die Empfehlungen der Evaluierung der Pilotphase „AusbildungsFit“ wurden bereits im Konzept sowie in den Umsetzungsregelungen des Sozialministeriumservice berücksichtigt. Der stufenweise flächendeckende Ausbau des Sozialministeriumservice-Angebotes Produktionsschule, vormals AusbildungsFit, startete mit 2015.
- Die Empfehlungen der Evaluierung der Pilotphase „Jugendcoaching“ wurden ebenfalls im Konzept sowie in den Umsetzungsregelungen des Sozialministeriumservice berücksichtigt und eingearbeitet. Die NEBA-Maßnahme Jugendcoaching wurde 2013/2014 bundesweit flächendeckend ausgebaut, wobei der Anteil der Early School Leavers von 7,8% auf 7,0% reduziert werden konnte.
- Die Erkenntnisse aus mehreren Studien (Wifo, Bundesanstalt Statistik Österreich) flossen in den Analyseteil des Sozialberichtes ein.
- Die Studien, die im Bereich Arbeitsmarkt in Auftrag gegeben werden, liefern vor dem Hintergrund aktueller Diskussionen arbeitsmarktpolitischer Maßnahmen (z.B. für Jugendliche, für gesundheitlich eingeschränkte Personen, für Ältere) wichtige Grundlagen zur Einschätzung von innovativen Modellen bzw. der Optimierung arbeitsmarktpolitischer Interventionen und ihrer möglichen Ausgestaltung.

- Die Studie zur Arbeitslosenversicherung für den Euro-Raum liefert vor dem Hintergrund der Diskussionen auf europäischer Ebene eine wichtige Grundlage zur Einschätzung der politischen Umsetzbarkeit möglicher Varianten dieses Modells.
- Die Studienergebnisse fließen auch in die Berechnungsparameter der gesetzlichen Wirkungsorientierten Folgenabschätzung (WFA) betreffend die Wertschöpfungs- und Beschäftigungsmultiplikatoren für die Bestimmung der Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt ein.
- Die Ergebnisse der Studie „Sozialbetrug durch Scheinfirmen im Bauwesen“ flossen in das Sozialbetrugsbekämpfungsgesetz ein.

#### Frage 4:

Voraussichtlich werden die nachstehenden Studien in naher Zukunft in Auftrag gegeben, wobei die Kosten im Allgemeinen noch nicht bezifferbar sind oder - weil es sich beim Auftragnehmer um eine Einzelperson handelt – aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht angegeben werden:

- Das Projekt „Evaluation IP neu“, Auftragnehmer Prof. Josef Zweimüller, soll ab Herbst 2015 bei einer Laufzeit von zwei Jahren abgewickelt werden.
- Auch für 2015 sind im Zusammenhang mit der Vollziehung des Produktsicherheitsgesetzes 2004 chemische Untersuchungen durch die Umweltbundesamt GmbH gemäß dem Rahmenvertrag geplant; Umfang und Inhalt der Untersuchungen sind noch nicht endgültig konkretisiert.
- Hinsichtlich der Studie „Gewalt an und sexueller Missbrauch von Menschen mit Behinderungen“ ist das Vergabeverfahren im Laufen.
- Weiters wird derzeit die Beauftragung eines Projekts „Gleichstellung von Frauen und Männern in den Angeboten zur beruflichen Eingliederung - Explorative Untersuchung zur Entwicklung von Handlungsempfehlungen“ vorbereitet.
- Auch sind eine vertiefende Untersuchung der intergenerationellen Lebensverhältnisse im städtischen und ländlichen Bereich unter besonderer Berücksichtigung der Gruppe der Hochaltrigen, eine Studie zur Bildungsberatung in der nachberuflichen Lebensphase, eine Studie zu Good Practice Beispielen in der SeniorInnenbildung, die Evaluierung des Bundesplans für Seniorinnen und Senioren, weitere Maßnahmen zur Qualitätssicherung von Bildungsangeboten für ältere Menschen in der nachberuflichen Lebensphase und eine Forschungsstudie zu „Biografien, Leistungen und Strukturen im freiwilligen Engagement“ geplant.
- Das Forschungsinstitut Forba soll eine Studie zum Thema „Überstunden in Österreich; Entstehung und Verbreitung; Überstunden im internationalen Vergleich“ (98.488 €) erstellen.
- Dr. Heinz Mayer wird mit einem Rechtsgutachten zur Arbeitnehmerfreizügigkeit und Dienstleistungsfreiheit für EU-Bürger beauftragt.

- Das Institut für Höhere Studien soll mit der wissenschaftliche Unterstützung und Zusammenarbeit im Bereich individualdatenbasierter Arbeitsmarktstatistiken und –analysen beauftragt werden (ca. 60.000 €).

Mit freundlichen Grüßen

Rudolf Hundstorfer

Signaturwert	Uw+bCAwPwAwzllMTvTFVxbT/9PU/rTBgn7X3ax1JrMlj9hTKwJAIWIZs1XpDKzajQCqVHxRhUyzhTIB2zTYiOIMpGdPTVqQuVpinrE065u0TX7dc3wj8oWZOilRylyjiGlimsr oURFoB2EWPVzjSG40w33KsUD+hQLjnz2C7CI=	
	Untersigner	serialNumber=373486091417,CN=BMASK,O=BM fuer Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz,C=AT
	Datum/Zeit	2015-07-21T09:49:33+02:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	532586
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.	
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: <a href="http://www.signaturpruefung.gv.at">http://www.signaturpruefung.gv.at</a> Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: <a href="http://www.bmask.gv.at/cms/site/liste.html?channel=CH1052">http://www.bmask.gv.at/cms/site/liste.html?channel=CH1052</a>	